

REGION

Frölein Da Capo ist wieder da

STADTTHEATER SURSEE FRÖLEIN DA CAPO PRÄSENTIERTE IHRE PREMIERE

Am 16. September fand sich das Publikum im ausverkauften Stadttheater zur Premiere von Frölein Da Capos neuem Bühnenprogramm zusammen. Musikalisch, unterhaltsam, lustig und schräg: Mit ihrer «Halbzeit-Show» widmet sich die Willisauerin Irene Brügger den grossen und kleinen Fragen rund um die Mitte des Lebens.

Irene Brügger führte im Stadttheater ihr fünftes Bühnenprogramm als Frölein Da Capo auf. Nach dem Motto «Wer die Hälfte hinter sich hat, hat die Hälfte vor sich» nahm die 46-Jährige ihr Publikum mit auf eine humorvolle Reise durch die Lebensmitte. Dabei stellte sie Fragen, die wohl nicht nur sie beschäftigen: «Woher kommen wir eigentlich alle? Wo stehen wir in der Mitte des Lebens und vor allem: Was machen wir mit der Hälfte, die noch vor uns liegt?» Die Antworten darauf fielen ganz im Stil von Frölein Da Capo aus. Mal ging es um die grossen Fragen des Lebens, mal um die kleinen Veränderungen des Alltags. Denn mit zunehmendem Alter rücken plötzlich Dinge in den Vordergrund, die früher kaum eine Rolle spielten: bequemere Schuhe beispielsweise oder der Gedanke, vielleicht doch etwas besser auf die eigene Gesundheit zu achten. Brügger nahm solche Beobachtungen mit viel Selbstironie auf und verwandelte sie



«Halbzeit-Show»: Frölein Da Capo ist zurück.

FOTO ZVG

in humorvolle Geschichten. Für die Frage, woher wir eigentlich kommen, holte Brügger weit aus – sehr weit. Kurzerhand zeichnete sie die Evolution unserer Erde selbst nach und näherte sich damit auf ihre ganz eigene Art der Entstehungsgeschichte. Von der Geschichte der Menschheit ging es anschliessend zur persönlichen Vergangenheit. In einem Fotoal-

bum blickte sie auf ihre eigene Kindheit zurück, wobei auch hier nicht klassische Familienfotos im Mittelpunkt standen: Brügger hatte Erinnerungen und Episoden aus ihren jungen Jahren selbst aufgezeichnet und präsentierte diese dem Publikum mit humorvollen Kommentaren. So verband sie den Blick auf die erste Hälfte ihres eigenen Lebens mit den grösse-

ren Fragen, die sich durch das gesamte Programm zogen.

Comedy mit Musik
Eine zentrale Rolle spielte dabei die Musik. Mit verschiedenen Instrumenten untermalte Brügger ihre Erzählungen und Pointen immer wieder musikalisch und verband Comedy und Gesang miteinander. So wechselten

sich gesprochene Passagen, Lieder und instrumentale Einlagen ab und sorgten für ein abwechslungsreiches Programm. Die Musik war dabei nicht bloss Begleitung, sondern fester Bestandteil der Geschichten, die Frölein Da Capo auf der Bühne erzählte. Dass sich die Themen der «Halbzeit-Show» nicht nur an Menschen richten, die selbst gerade ihre Lebensmitte erreicht haben, zeigte ein Blick in das Publikum. Das ausverkaufte Stadttheater war bunt gemischt gefüllt – von Kindern bis zu Seniorinnen und Senioren. Generationenübergreifend bot der Abend damit Gelegenheit, über das Älterwerden, das bisher Erlebte und das Kommende zu schmunzeln. Für Brügger selbst war die Premiere ihres neuen Programms ein besonderes Moment. Zum Abschluss richtete sie persönliche Worte an jene Menschen, die sie auf dem Weg zur «Halbzeit-Show» begleitet hatten. Sie dankte ihrer Familie und ihren Freunden ebenso wie ihrer Crew, die an der Entstehung und Umsetzung des Programms beteiligt war. Nach der Premiere in Sursee geht Frölein Da Capo mit ihrer «Halbzeit-Show» nun schweizweit auf Tournee. Wer das neue Bühnenprogramm selbst erleben möchte, erhält Anfang November gleich mehrfach Gelegenheit dazu: Vom 3. bis 6. November ist Irene Brügger an vier Abenden im Kleintheater Luzern zu Gast. **GIULIA ITIN**

Ein Zeichen gegen das Vergessen

SPENDENKONZERT Mit dem Konzert «In Dur und Moll» wird für die regionalen Projekte des Vereins Alzheimer Luzern gesammelt.

Für Menschen mit einer Demenzerkrankung ist Musik oft der letzte Schlüssel zu ihrer verborgenen Welt. Während Sprache und Logik verblasen, bleibt das musikalische Gedächtnis im Gehirn meist bis in die späten Phasen intakt. Bekannte Melodien wecken tief verankerte Emotionen, aktivieren Erinnerungen aus der Jugend und schenken Betroffenen wie Angehörigen Momente der Vertrautheit und des Glücks. Das Konzert greift diese verbindende Kraft der Musik aktiv auf.

Programm voller Höhepunkte
Das Publikum erwartet ein Abend, der die Facetten des Lebens widerspiegelt – von freudigen, kraftvollen Klängen (Dur) bis hin zu leisen, nachdenklichen Momenten (Moll). Die vier Tenöre von I Quattro garantieren mit ihren Crossover-Interpretationen Gänsehaut-Momente, während die Grand Dame der Schweizer Unterhaltung, Maja Brunner, mit ihrer unverwechselbaren Bühnenpräsenz begeistert. Ergänzt wird das Programm durch die kraftvolle Stimme von Bernarda sowie die faszinierende Perkussionskunst des international ausgezeichneten «TrioColores».

100 % für Menschen mit Demenz
Hinter dem kulturellen Genuss steht ein dringliches gesellschaftliches Anliegen. Der Verein Alzheimer Luzern bietet unverzichtbare Beratung, Entlastung und Begleitung im Alltag von Betroffenen und ihrer Angehörigen. Der Reinerlös des Ticketverkaufs und der Spenden ohne Abzüge fliesst direkt in die regionalen Projekte von Alzheimer Luzern. **PD**

Das Konzert findet am Mittwoch, 21. Oktober, 19 Uhr im Kulturzentrum «MaiHof» in Luzern statt. Der Vorverkauf ist eröffnet. Tickets sind erhältlich bei Ticketcorner oder direkt beim Veranstalter spotlightentertainment.ch.

Der Soliladen erhält Geld von der Kirche

SURSEE SECHS PROJEKTE WERDEN UNTERSTÜTZT

Die Katholische Kirche hat im vergangenen Jahr einen unerwartet hohen Überschuss erzielt. Im Mai beschloss die Synode, das Kirchenparlament, deshalb, 300'000 Franken davon für armutsbetroffene Menschen im Kanton Luzern einzusetzen.

Dieser Betrag soll nun auf sechs Organisationen verteilt werden, teilte die Landeskirche mit, darunter der Verein Soliladen, Sursee, der 25'000 Franken

erhält. Im Soliladen in Sursee können Armutsbetroffene seit dem 1. Mai 2024 Lebensmittel und Produkte des täglichen Bedarfs zu stark vergünstigten Preisen einkaufen. Weitere Summen erhalten Caritas Zentralschweiz (100'000 Franken), die Fachstelle für Schuldenfragen Luzern (40'000 Franken); der Verein «accompagnò Zentralschweiz» (10'000 Franken); «Tischlein deck dich» (25'000 Franken) und die Stiftung LZ-Weihnachtsaktion (100'000 Franken). **RED**

agendaLU

agenda-lu.ch

ANZEIGER VOM

Rottal

Anzeiger

Michelsamt

SurseerWoche

SempacherWoche

Deine Events

in deiner Region

Veranstaltungen der Region Sursee vom Donnerstag, 24. September bis Sonntag, 4. Oktober 2026

Sport & Freizeit

Offenes Atelier

gentle minds

Sursee, Bahnhofstrasse 6b

25.09.26, 17.30 bis 19.30 Uhr

Kreativ-Workshop: Stofftaschen bemalen

gentle minds

Sursee, Bahnhofstrasse 6b

02.10.26, 17.30 bis 19.30 Uhr

Kultur

Museum

Museumsverein zum Rathaus

Sempach

Stadtstrasse 28

01.04.26 bis 31.10.26

Lisa Christ – IDEAL

Somehuus Sursee

Sursee

Harnischgasse 2

25.09.26, 20.15 Uhr

gardizERO

Somehuus Kleintheater Sursee

Sursee

Theaterstrasse 5

26.09.26, 20.00 Uhr

Film: SENTIMENTAL VALUE

Kinoclub Sursee

Sursee

Theaterstrasse 5

02.10.26, 20.00 Uhr

Wissen

«Ranger-/in vor Ort» – Thema Vogelzug: wenn Vögel reisen

Schweizerische Vogelwarte

Sempach

Luzernerstrasse 6

03.10.26, 10.00 Uhr

04.10.26, 10.00 Uhr

Körper & Geist

Yoga inmitten Alpakas

Alpaka Erlebnisse

Büron, Eichenmoosstrasse 50

04.10.26, 14.00 Uhr

Wirtschaft

Willkommen an der Vogelwarte

Sempach, Besuchszentrum

Schweizerische Vogelwarte

12.02.25 bis 31.12.26

Erfassen auch Sie Ihre Veranstaltung unter: www.agenda-lu.ch. Jeweils bis Montag, 8.00 Uhr.

Gekennzeichneter Download (ID=p-fq_IL-kBzV_K7wpd8yiBo2xe7YQfjHY4qYSBqJWtk)